



NISSAN
INTELLIGENT
MOBILITY



Der neue NISSAN QASHQAI
Jetzt elektrifiziert durch Mild-Hybrid-Antrieb

NISSAN QASHQAI ACENTA

1.3 DIG-T Mild-Hybrid
6MT 4x2,
103 kW (140 PS), Benzin

- Sitzheizung vorne
- Lenkradheizung
- Frontscheibenheizung
- Einparkhilfe hinten mit Rückfahrkamera
- Voll-LED Scheinwerfer
- NissanConnect Infotainment inkl. 8"-Farbdisplay mit Touchscreen
- Intelligenter Adaptiver Geschwindigkeits- und Abstands-Assistent
- Intelligenter Frontkollisionswarungs-Assistent u.v.m.

Leasing ab:
€ 189,- mtl.¹

€ 31.880,- Unser Normalpreis
- € 619,80 Treueprämie²
- € 4.270,20 Unser Rabatt³
= € 26.990,- Aktionspreis

+++ Aktion Winterkomplettäder +++

17"-Winterräder € 199,- anstatt € 999,-⁴

NISSAN QASHQAI ASENTA 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 131; Effizienzklasse: B. NISSAN QASHQAI: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100km): 6,2-5,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140-125; Effizienzklasse: B-A (Werte nach Messverfahren VO(EG)715/2007).

¹Fahrzeugpreis € 26.990,-, Leasingsonderzahlung € 3.950,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 189,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, eff. Jahreszins 0,99%, Sollzinssatz gebunden 0,99%, Gesamtbetrag € 9.072,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 13.022,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen von NISSAN Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, inkl. Restratenversicherung. ²Das Angebot gilt nur, wenn Sie beim Kauf ein NISSAN Altfahrzeug besitzen, das in den letzten 6 Monaten ununterbrochen auf Sie zugelassen war. Die Zulassung des Altfahrzeugs und die Zulassung des Neufahrzeugs müssen auf denselben Namen lauten. Das Altfahrzeug muss nicht in Zahlung gegeben werden. ³Gegenüber unserem Normalpreis. ⁴Exkl. Montage. Alle Angebote gelten für Kaufverträge bis zum 30.09.2021. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTO MATTERN

Mattern GmbH • 32257 Bünde (Hauptbetrieb)
Blankensteinstraße 43-48 • Tel.: 0 52 23/9 92 96-0

Bismarckstraße 19 • 32049 Herford
Tel.: 0 52 21/98 26-0

Ostring / Lange Wand 8 • 33719 Bielefeld-Oldentrup
Tel.: 05 21/98 83 03-0

Daimlerstraße 5-7 • 32791 Lage
Tel.: 0 52 32/97 57-0

www.auto-mattern.de



SOS
KINDERDORF

**Geborgenheit,
Sicherheit und
eine familiäre
Struktur:**

SOS-Kinderdorf bietet
Kindern in Not ein neues
liebvolles Zuhause

Jetzt helfen. sos-kinderdorf.de



Der letzte Putt gebührt der Siegerin

Clubmeisterschaften im Engeraner Golfclub

Marie Nagel ist die alte und neue Clubmeisterin im Golfclub Ravensberger Land. Souverän feierte sie ihre erfolgreiche Titelverteidigung. Mit Dominik Sloboda gab es bei den Herren einen neuen Titelträger.



Die neuen Clubmeister im Ravensberger Land - Jerzy Topolski, Christine Masur, Marion Schürstedt, Georg Wecker, Niklas Maximilian Hacker, Dominik Sloboda und Marie Nagel.

Die Entscheidung in der Damenkonkurrenz war schon weit vor besagtem letzten Putt gefallen. An der Spitze zog Marie Nagel schon nach der ersten von drei Runden einsam ihre Kreise. Am Ende feierte sie mit 242 Schlägen ihre Titelverteidigung - vor Alinna Reinhardt (284) und Edyta Nycz-Zverina (296).

Deutlich knapper ging es da schon bei den Herren zu: Hatte viele schon einen Zweikampf zwischen dem Clubmeister von 2016 Dominik Sloboda und Vorjahressieger Bodo Ermshaus erwartet, mischten nach zwei Runden ganz andere Namen an der Spitze mit. Schlaggleich mit Sloboda musste Andreas Grothaus erst auf der dritten Runde am Sonntag - auch der zweite Durchgang wurde am Finaltag gespielt - zum Ende einer kräftezehrenden Clubmeisterschaft den Favoriten ziehen lassen. Sloboda sicherte sich den Titel mit 248 Schlägen, vor Grothaus (256) und Bernd Heistermann (257). Sloboda wusste die schwierigen Bedingungen im Engeraner Golfclub am besten zu nutzen: Extrem schnelle Grüns machten es den insgesamt 112 gestarteten Clubmitgliedern mitunter schwer. Bei den Seniorinnen wurde Seriensiiegerin Christine Masur ihrer Favoritenrolle einmal mehr eindrucksvoll gerecht. 178 Schläge nach zwei Runden bedeuteten Platz eins vor Martina

Jürgens (193) und Helga Jaekel (203). Für Masur war es bereits der sechste Titel bei den Seniorinnen.

Zu ihrem männlichen Pendant spielte sich derweil Jerzy Topolski mit 180 Schlägen vor Helmut Müller (190) und Chris Crombie (190).

Den Titel in der Klasse der Supersenioren, für Spieler von mindestens 70 Jahren, sicherte sich Georg Wecker mit 175 Schlägen im Stechen gegen den schlaggleichen Wilfried Meier. Die Klasse der Supersenioren-

nen gewann Marion Schürstedt (180) vor Christel Bültmann (201) und Hannelore Müller (205).

Bei den Jugendlichen sorgte Niklas Maximilian Hacker schon in der ersten Runde über neun Loch am Freitag für eine kleine Vorentscheidung: Ein Ergebnis von zwei über Par sorgte bei der Siegerehrung am späten Sonntagabend für großen Applaus. Insgesamt setzte sich Hacker mit 176 Schlägen souverän gegen Jarno Hartmann (195) und Rosa Kuhlmann (238) durch.



80 %

Schmetterlinge schützen

Ein Sommer ohne Schmetterlinge? Undenkbar! Doch 80 % aller Schmetterlingsarten, die es in Deutschland gibt, sind gefährdet. Helfen Sie uns, die „Gaukler der Lüfte“ zu retten! Machen Sie mit beim „Abenteuer Faltertage“. Mehr erfahren Sie unter:
www.abenteuer-faltertage.de

Oder bestellen Sie die kostenlose Broschüre „Schmetterlinge schützen“:
www.bund.net

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland e.V.

Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin
Fax 030 275 86-440
info@bund.net